

Liebe Kolleginnen,
lieber Kollege,

eine erneute Sperrung des Bochumer Hauptbahnhofs steht ab 5. September 2025 an. Leider hat das Personaldezernat hier erst recht kurzfristig auf diesen Umstand und die Möglichkeit - hier durch die Vorgesetzten eventuell Ortsflexibles Arbeiten als Entlastung zu gewähren - hingewiesen.

Die offizielle Meldung dazu findet sich nach Anmeldung im Serviceportal:
<https://serviceportal.ruhr-uni-bochum.de/aktuelles/Seiten/sperrung-bochum-hbf-herbst-2025.aspx>

Auch wenn die Zeitspanne bis zur Beantragung kaum gehalten werden kann - es ist nie zu spät einen Antrag zu stellen. Denn in und um Bochum wird es immer wieder Baustellen geben, die uns den Weg zur Arbeit nicht gerade erleichtern.

Daher solltest du – auch wenn du noch kein OfA bewilligt bekommen hast, die Möglichkeit nutzen und das orientierende Gespräch mit deiner Vorgesetzten Person suchen. Somit bist du auch für die Zukunft gewappnet.

Ein Alternative wäre auch an der DV 898 „Dienstvereinbarung zwischen der Ruhr-Universität Bochum, vertreten durch den Kanzler und dem Personalrat der Ruhr-Universität Bochum über die Einführung der flexiblen Arbeitszeit“ teilzunehmen. Vor- und Nachteile muss dabei jeder für sich abwägen. Achte bittet nur darauf, dass hier ein Antrag gestellt wird, der offiziell über das Personaldezernat läuft und beim zuständigen Personalrat in der Mitbestimmung landet.

Solltest du bereits flexibel Arbeiten lohnt es sich dies nachträglich zu prüfen. Schreib dazu einfach deinen zuständige/n Sachbearbeiter*in an und lass dir das schriftlich bestätigen. Gerade in Sachen Arbeitszeit gibt es immer wieder Fälle die sich schnell zum Nachteil für Beschäftigte auswirken können. Die Regelungen der DV einzuhalten ist daher ein MUSS!

Für weiteren Fragen zu den Themen kannst Du dich gerne an unsere Ver.di Vertreter*innen im Personalrat wenden. Die Kolleg*innen begleiten dich auch gerne um gemeinsam einen Blick in deine Personalakte zu werfen. Dies steht dir zu.

Glück Auf!